WP16 B. Gerechtigkeit schaffen, Chancen stärken 2. Familien: Vielfalt stärken, Entlastung schaffen

Gremium:	Landesvorstand
Beschlussdatum:	20.12.2023
Tagesordnungspunkt:	8. Landtagswahlprogramm 2024

Text

Familien: Vielfalt stärken, Entlastung schaffen

Familien sind heute so vielfältig wie die Lebensentwürfe der Menschen. Mit Kindern oder ohne, verheiratet oder ohne Trauschein, Regenbogen- und Mehrgenerationenfamilien, Pflege- oder Patchworkfamilien, alleinerziehend oder mit Partner*in, binational und mehrsprachig - Familie bedeutet für uns, dass Menschen dauerhaft füreinander Verantwortung übernehmen und füreinander da sind. Familien, egal ob mit oder ohne Kinder, sind das Rückgrat unserer Gesellschaft. Es muss eine Selbstverständlichkeit sein, Familien zu stärken und zu entlasten.

Gerade die letzten Jahre haben jedoch gezeigt: Die Belastungen für Familien steigen. Die Herausforderungen, um als Familie ohne Dauerstress ein gutes Miteinander haben zu können, werden immer größer. Ausgleichen müssen das vor allem Frauen, die meist noch immer den Großteil der Doppelbelastung aus Erwerbsarbeit und Fürsorgeverantwortung für Kinder oder pflegebedürftige Angehörige schultern. Dafür arbeiten sie häufiger unfreiwillig in Teilzeit und haben mit Lohn- und Renteneinbußen zu kämpfen. Gleichzeitig stehen aufgrund der zunehmenden räumlichen Trennung der Generationen Unterstützungsleistungen innerhalb der Familien seltener zur Verfügung. Gerade auch pflegende Angehörige kommen durch fehlende staatliche Unterstützungsleistungen an ihre Grenzen.

Es muss sich grundsätzlich etwas ändern, damit nicht nur die Vereinbarkeit von Familie und Beruf besser wird, sondern Familien sich wieder auf das konzentrieren können, was sie am besten können: sich gegenseitig stützen und umeinander kümmern. Wir wollen, dass Familienfreundlichkeit zum Handlungsziel von Politik, Verwaltung und Arbeitswelt wird. Mit der Kindergrundsicherung im Bund ist ein erster wichtiger Schritt getan, um Familien mit Kindern finanziell besser abzusichern und Kinderarmut zu verringern.

Kernziele:

- Verbesserung der Qualität von Kindergärten und Schulen sowie Ausbau der Ganztagsschulen, mehr Angebote der Kurzzeit- und Tagespflege schaffen
- Wohnen, Mobilität und Belange des täglichen Lebens familienfreundlich mit kurzen Wegen gestalten
- Auswirkungen aller Gesetze auf Familien prüfen

Vereinbarkeit und Bildung verbessern

Familien sind in unserer Gesellschaft darauf angewiesen, neben der Betreuung von Kindern oder Älteren auch einer Erwerbsarbeit nachzugehen. Auch unsere Gesellschaft ist auf diese Fachkräfte angewiesen. Es ist daher eine staatliche

Aufgabe, genügend qualitativ hochwertige Betreuungsangebote für Kinder und Pflegebedürftige zu machen.

Deshalb setzen wir uns ein für:

- Sicherstellung eines gut ausgebauten Angebots für Kinderbetreuung und Kurzzeit- bzw. Tagespflege mit zur Erwerbsarbeit passenden Betreuungszeiten
- Unterstützung von Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit für Familien mit Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen, beispielsweise flexiblere Arbeitszeiten, Recht auf mobiles Arbeiten und ein zeitlich begrenztes Recht auf 32-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich für beide Elternteile
- Verbesserung der Betreuungsqualität in Kindergärten unter anderem durch bessere Personalschlüssel (siehe Kapitel Kindergarten)
- Ausbau der Ganztagsschulen und Hortangebote im Land sowie weitere Verbesserung der Qualität der Schulen (siehe Kapitel Schule)
- Niedrige und gerecht gestaffelte Elternbeiträge in Kindergarten und Schulhorten (siehe Kapitel Bildung)
- Perspektivisch Lernmittelfreiheit an den Schulen

Infrastruktur für Familien schaffen

Familien haben besondere Bedürfnisse – besonders, wenn es um die Themen Mobilität, Gesundheit und Wohnen geht. Unser Ziel: diese wichtigen Bausteine des Familienlebens gezielt zu berücksichtigen und somit eine Infrastruktur zu schaffen, die Familien den Alltag leichter macht, sie finanziell entlastet und ihnen die nötige Sicherheit gibt.

Deshalb setzen wir uns ein für:

- Einführung eines günstigeren Deutschlandtickets für Kinder und Jugendliche, perspektivisch komplett kostenfrei
- Attraktiver Nahverkehr auch für Familien, beispielsweise durch enge Taktung, genügend Haltestellen, viel Abstellfläche in Bussen und Bahnen sowie guter Vertaktung von Bus und Bahn zum leichten Umsteigen
- Erhöhung der Verkehrssicherheit zu Fuß und auf dem Fahrrad, beispielsweise durch bessere Fahrradinfrastruktur und Ausbau der Verkehrsschulung (siehe Kapitel Mobilität)
- Schaffung von großen Wohnungen fördern und neue Wohnformen für Familien gezielt unterstützen (siehe Kapitel Wohnen)
- Kleinteilige und wohnortnahe Infrastruktur für kurze Wege im Alltag (siehe Kapitel Stadtentwicklung)
- Gezielte Unterstützung der Geburtshilfe, um eine wohnortnahe und qualitativ hochwertige Versorgung sicherzustellen (siehe Kapitel Gesundheit)
- Ausbau der Angebote für Familienerholung
- Gezielte Unterstützung für Alleinerziehende durch einen Maßnahmenkatalog und die Stärkung der Selbstvertretung
- Stärkung von Familien mit Kindern mit Behinderung durch wohnortnahe Begleitungs- und Unterstützungsangebote

Politische Strukturen für Familien stärken

Wir finden: Familien benötigen eine stärkere Lobby. Sowohl bei konkreten Gesetzen als auch im alltäglichen politischen Handeln müssen die Belange von Familien in Zukunft stärker berücksichtigt werden. Dafür braucht es auch bessere Rahmenbedingungen.

Deshalb setzen wir uns ein für:

- Verbesserung der politischen Mitwirkung von Familien und gezielte Prüfung der Auswirkungen von Gesetzen auf Familien
- Stärkung und Ausbau von Landesfamilienrat und Landesfamilienförderplan
- Stärkung der überregionalen Familienförderung
- Landesprogramm “Solidarisches Zusammenleben der Generationen” (LSZ) weiter ausbauen und verstetigen
- Familienfördergesetz evaluieren und ergänzen um Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Lebensberatung